

Informatik I

Informatik I beschäftigt sich mit dem Programmieren in C++ und ist prinzipiell etwas für jedermann. Eventuelle Grundkenntnisse sind natürlich von Vorteil, aber definitiv nicht nötig, da mit dem Urschleim begonnen wird und sich wirklich langsam nach vorne gearbeitet wird. Was ganz wichtig ist und auch immer wieder gesagt wird, dass man Programmieren wirklich nur lernt, wenn man es macht. Das bedeutet, falls ihr auf Programmieren überhaupt keine Lust habt, dann solltet ihr die Finger davon lassen, weil man es nicht nur durch lernen der Algorithmen und Befehle lernen kann, sondern man muss es einfach machen und das reicht dann auch. Der Vorteil an Informatik ist, dass ihr relativ schnell Dinge lernt, die ihr für euer Studium nutzen könnt, wie z.B. lernt ihr die Grundlagen um ein Matrizen-Multiplikations-Programm zu schreiben oder Näherungsfunktionen.

Zur Prüfung ist zu sagen, dass wenn ihr alle Übungen mindestens einmal selber gemacht habt, dann besteht ihr auch die Prüfung! Desweiteren soll Informatik eine gute Basis für die Nebenfächer Numerik und Computeralgebrasysteme sein. Ich hoffe ich konnte euch hiermit einen kleinen Einblick geben und euch die Wahl etwas erleichtern bzw. eure Zweifel etwas ausräumen.